



**Winter-
tarnung**
I-16 in 1:32
von ICM
Seite 18



Kit-Oldie
Iskra in 1:72 von
ZTS
Seite 26

Endlich!
ADAC-
Sprinter
im Handel
Seite 64



Mai 2022 | € 7,90
A: € 8,70 | CH: sFr. 14,00
BeNeLux: € 9,20

ModellFan

Das führende deutschsprachige Magazin für Plastikmodellbau



Me 262:
Die **schwierige Tarnung**
Schritt für Schritt erklärt

Hightech-Nachtjäger

So bauen Sie den Top-Jet!

Me 262 in 1:48
von Hobby Boss
Seite 10



**Coelian
Spezial**
Bau mit
drei Türmen
Seite 52



Das ist die beste PzH 2000!

**Panzer-
haubitze
2000**
in 1:35 von
Meng Models
Seite 36





NEWS

www.revell.de



LIMITED EDITION

07709

Porsche 917KH LeMans Winner 1970, 1:24

LEVEL 4

Wähle dein nächstes Projekt:



07710 '79 Pontiac Firebird TransAm, 1:8



07712 '69 Camaro SS 396, 1:25



07708 '65 Shelby Cobra 427, 1:24



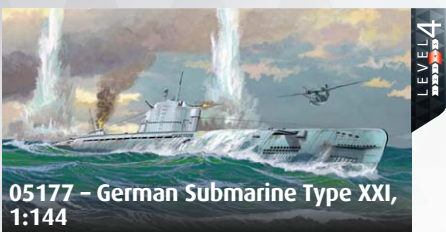
03827 D.H. 82A Tiger Moth, 1:32



03829 Messerschmitt Bf109G-2/4, 1:32



03819 O-2A Skymaster, 1:48



05177 - German Submarine Type XXI, 1:144



05178 US Navy Assault Carrier WASP CLASS, 1:700



05218 German Research Vessel Meteor, 1:300



Thomas Hopfensperger,
Verantwortlicher Redakteur

Unter Beschuss

Nach all den positiven Nachrichten aus der kleinen Welt des Modellbaus erreichte uns nach Redaktionsschluss des April-Heftes die Nachricht von der Invasion der Ukraine. Ein völkerrechtswidriger Angriffskrieg mit Beschuss von zivilen Zielen im 21. Jahrhundert schien zumindest für Europa uns allen unvorstellbar.

Nun ist Modellbau ein kreatives und spielerisches Hobby, das die Hobbyisten in großen Teilen als regenerativen Gegenpol zum Alltagsleben betreiben. Eskapismus, Entspannung und Entschleunigung stehen, so wie bei vielen Modellbahnern auch, im Vordergrund. Politik ist hier sicherlich ganz weit weg.

So sind die Themen sehr breit, zivil oder militärisch gestreut, von der Faszination an der Technik, der Naturdarstellung im Dioramenbau bis hin zur Darstellung von Geschehnissen in Kriegen. Kriegsverherrlichung kann man weder Modellbauern, Herstellern oder ModellFan a priori unterstellen. Ideologiefreiheit ist hier die Grundlage.

Die beliebtesten Modelle in ModellFan sind die deutschen Panzer des Zweiten Weltkriegs. Aber: Es sind nur Modelle. Aus diesem Grund stellt der Verlag auch Ausgabe für Ausgabe klar, dass er sich vom Gedankengut des „Dritten Reiches“ distanziert. Das Gleiche gilt für diesen russischen Angriffskrieg.

So werden wir heutige, beim russischen Militär eingesetzte Typen vorerst nicht zeigen. Würde ein gesamter Boykott russischer oder gar sowjetischer Technik in der Zeitschrift tatsächlich zielführend sein? Als Hersteller mit nennenswertem Marktanteil liefert aus Russland nur Zvezda. Der Hersteller dürfte jedoch dank der Swift-Sanktionen bald nicht mehr lieferfähig sein.

Viel schwerwiegender ist eine andere Tatsache. Bei Weiterem das umfangreichste Programm russischer Technik zu Lande, zu Wasser und in der Luft wird von Modellbauherstellern aus der Ukraine angeboten. Ein Boykott dazu würde ausgerechnet die gerade vom Krieg bedrohten Firmen zusätzlich finanziell an den Abgrund führen.

Und so wäre ein Wiederaufleben von ICM, Modelsvit, MiniArt, Roden, Reskit, Dora Wings, Clear Prop!, Wingsy Kits, Masterbox, Amodel und anderen aus der Ukraine noch unwahrscheinlicher. Gerade diese größtenteils aufstrebenden Marken hatten für die Zukunft des Modellbaus sehr viel vor.

So gesehen ist es nicht so einfach, mit Boykottmaßnahmen im Modellbau die richtigen Verdächtigen zu treffen. Ich wünsche Ihnen trotz der Lage Entspannung beim Bauen. Und bleiben Sie gesund!

Ihr Thomas Hopfensperger

„Kleine Fluchten.“
„Das bietet Modellbau“



Problem: russische Technik in Form der Be-12, geflogen für die Ukraine. Modell von Hersteller: Modelsvit aus der Ukraine



Grau in Schön: Eine perfekte Nachbildung der Me 262 ist aufwendig, wie der Baubericht zeigt, aber auch mit dem Kit von Dragon machbar

SEITE **10**



Bullig: Die kleine Rata überzeugt auch in Wintertarnung

SEITE **18**

3	Editorial	37	Fachgeschäfte
6	Bild des Monats	40	Figuren im Fokus
8	Panorama	41	ModellFan liest
25	packt aus Spezial	84	Ausstellungen / Dioramen
31	packt aus Spezial	90	Vorschau / Impressum
32	ModellFan packt aus		

10 Nachtjäger: Me 262

Wie man eine perfekte Zweitlackierung für die Nachtjagd realisiert, zeigt Oliver Peissl Schritt für Schritt

18 Fliege, Esel, Ratte: Polikarpow I-16

So störrisch das Original, so handsam und pflegeleicht gibt sich der neue Top-Kit von ICM

26 Kleinkämpfer: TS-11 Iskra BR 200

Gut und günstig: eine realistische Tarnlackierung und volle Detaillierung mit einfachsten Hilfsmitteln

42 Der lange Arm der Bundeswehr: PzH 2000

Thomas Birzer gibt alles und baut die PzH von Meng

50 Das Ende in Sicht: Stug III Teil 2

Dieses Mal dreht sich alles um die Bemalung und das Weathering

58 Pionier der Flugabwehr: Flakpanzer Coelian

Harald Fitz zeigt das volle Spektrum rund um den innovativen Flakpanzer Coelian auf Panther-Fahrgestell

70 Der Gelbe Engel: Mercedes Sprinter

Geräumig und kraftvoll – Jürgen Prischenk holt alles aus dem Resinkit von A&N raus

76 Nicht so schnell: S 100 Teil 2

Das Finale der Superdetaillierung und den Weg zum Diorama zeigt Albert Tureczek

Meisterschule Plastikmodellbau Meisterschule Plastikmodellbau



SEITE **66** Werkstatt Coelian-Turm im Selbstbau



Reichweite

Die PzH der Bundeswehr gehört nicht nur zu den weltweit modernsten Artilleriesystemen, sie ist auch eine Legende

SEITE **42**

Budgetplanung: So billig geht Modellbau

SEITE **26**



Teil 2: Stug III 1:16

SEITE **50**



Planung mit Weitsicht: drei Türme, ein Fahrgestell

SEITE **58**



Wenn nichts mehr geht: Dieser Mercedes schleppt sie alle ab

SEITE **70**



Schnellboot dauert länger: Superdetaillierung für den Kit von Revell

SEITE **76**





Pripyat decay:
UAZ-452



Verbotene Zone

Die Menschen der Ukraine haben schon viele Schicksalsschläge hinnehmen müssen. Der Atomunfall von Tschernobyl direkt vor den Toren der Stadt Pripjat ist einer davon. Tibor Varga aus Slowenien zeigt hier eine 2019 preisgekrönte Szene aus der „verbotenen Zone“ im Maßstab 1:35. Allerdings ist der Fahrzeugtyp nicht ein Modell von der Stange, sondern vom ungarischen Kleinserienhersteller Minimanfactory: ein UAZ-452 aus Resin. Titel des Dioramas, das heute zur Zeit des Krieges nahe den Atomkraftwerken wieder unter die Haut geht, ist „Pripjat Decay: UAZ-452“.

Text und Foto: Thomas Hopfensperger

PANORAMA

Neue Originalvorlage für Modelle Bundes-Kämpfer



Ein neuer Anfang für die Bundesluftwaffe ohne Gebrauchtware. Die F-35A der neuesten Generation sind tafrisch

Farblich werden sich die F-35A Lightning II der Bundesluftwaffe nicht von den übrigen Jets unterscheiden. Hier niederländische und australische Beispiele



Schon wieder gibt es eine neue Lockheed für die Bundesluftwaffe. Ohne den Angriffskrieg des Vladimir Putin wäre das wohl nicht passiert. Mit seinem Krieg stärkt der Invasor mit weiterem Kollateralschaden für Russland noch die Nato und die westliche Rüstungsindustrie. So erhalten nun vorerst 35 F-35A Fighter die Balkenkreuze der Bundesluftwaffe, die statt dem Oldtimer-Entwurf F/A-18E nun atomwaffentaugliche Stealth-Technik erhält. Die Farbgebung ist dabei durch die Beschichtung klar vorgegeben, die Farbenhersteller haben es also in diesem Fall sehr leicht: Have Glass 5, FS 36170, sprich Dunkelgrau-Metallic.

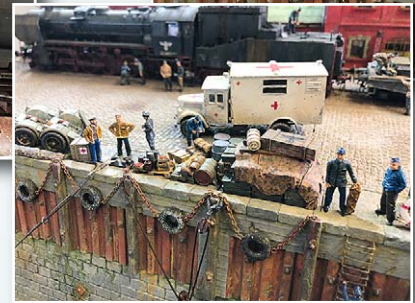
Leserbrief

Als langjähriger Leser der ModellFan-Zeitschrift staune ich immer wieder über einzelne Dioramen. Gegen Ende letzten Jahres habe ich mein Modellbau-Projekt VII C Boot im Trockendock beendet. Trotz des Maßstabs 1:72 ist es ein recht großes Teil geworden. Das ist natürlich auch dem umfangreichen Ausbau der Hafен- und Kai-Anlagen geschuldet. Und nicht zuletzt wollten gut 100 Figuren bemalt und in Position gesetzt werden. Im Anhang lege ich ein paar Bilder anbei. Vielleicht wäre das ja auch mal ein schönes Thema mit Baubericht und verschiedenen Problemlösungen zu diesem Thema ...

Dirk Bollmann

Hallo Herr Bollmann, danke für Ihren Zuspruch und Ihre Dioramenbilder! Ja! Kurz und knapp kann ich sagen, dass wir Ihr Diorama gerne genauer vorstellen wollen. Dieses Angebot freut alle in der Redaktion sehr, so wie alle diesbezüglichen Aktionen aus unserer Leserschaft. Nur Mut!

Ihr Thomas Hopfensperger



Zivil und militärisch unterwegs

Tempo, Tempo!

Hoffen wir das Beste, nicht nur für den ukrainischen Hersteller MiniArt, der bis zu den jüngsten Ereignissen so einen produktiven Höhenflug hingelegt hat. Von der neuen Reihe des berühmten Dreirads haben es ja bereits zahlreiche Boxen in die Bastelstuben der Welt geschafft. Das Original der Vidal & Sohn Tempo-Werk GmbH in Hamburg-Harburg war ja ab 1928 so erfolgreich, weil es ohne Führerschein gefahren werden konnte. Der Typ 400 war bereits eine weiterentwickelte Generation, die bis zum „Harburger Transporter“, dem Matador von Tempo, dann Hanomag und letztlich Mercedes führte ...



Vier Kits in verschiedenen Ausführungen hat MiniArt angekündigt. Zwei sind schon verfügbar, darunter die geschlossene Variante von Reichspost, Rotes Kreuz, Polizei und Reichsbahn

Vom Tempo zum Harburger Transporter

- 101000** Tempos waren 1955 zugelassen
- 1978** Ende des Matador-Mercedes L206
- 1971** Hanomag zu Mercedes
- 1969** Tempo zu Hanomag
- 1962** Start Lizenzproduktion in Indien
- 1936** Start des E 400
- 1928** Einsatzbeginn erste Version
- 3** Besitzer des Werks
- 2** Takt E 400
- 2** Zylinder E 400
- 1** Motor
- 0** Führerscheine 1928 erforderlich



Das Tempo-Dreirad war auch nach dem Krieg fleißig im Einsatz, die Marke landete später bei Hanomag, diese dann bei Mercedes
Bild: Norbert Schnitzler, CC BY-SA 2.0



Klassiker des Monats

Im Jahr 1961 brachte Airfix diesen klassischen britischen Kampfpanzer der Alliierten des Zweiten Weltkriegs heraus. Erst im Plastikbeutel, dann 1963 in einer Kartonbox. Ungewöhnlicherweise nach einem aktiven Prime-Minister, Sir Winston Churchill, benannt. So kam das Original ab 1942 zum Einsatz. Das frühe Modell war von Airfix noch in der 00-Scale angesiedelt, erst später stand auf solchen Modellschachteln dann 1:76. Diesen Maßstab bedient der Hersteller wie auch etwa Revell von Zeit zu Zeit noch heutzutage.

Umfunktionierte Schwalbe im Modelleinsatz

Nachtjagd über Berlin

